



## gedankenstrich

*Du liebender Gott,  
wecke mich auf,  
dass ich still erwache  
in Deinem Licht.  
Rufe mich,  
dass sich mein Name  
mit Deinem  
verbindet.  
Berühre mich,  
dass ich zum Leben  
erblühe.*

*Autor unbekannt*

*Naemi Todjeras «Berührung», Ölgemälde*

## Pfingsten – im Stillen herausfordern

Wie haben Sie es mit Pfingsten? Nach der erfüllten Osterzeit ist wieder etwas Ruhe eingekehrt. Der Frühling ist gekommen, der Sommer klopft schon an die Tür. Wir haben vielleicht den Garten gestaltet und bepflanzt, haben den Frühlingsputz hinter uns, die Wintersachen sind verstaut, die Konfirmation ist vorüber. Und dann kommt Pfingsten. Geht es Ihnen auch so, dass das Pfingstfest nach dem gross gefeierten Osterfest etwas blass in den Hintergrund fällt – eigentlich fast unbeachtet bleibt. Ob es wohl daran liegt, dass die Schaufenster rund um Pfingsten «leer» bleiben. Nichts erinnert uns an dieses Fest. Zumindest scheint dieses Fest keine Anziehungskraft für die Werbebranche und die Konsumgesellschaft zu haben. Oder liegt es daran, dass die Bedeutung und der Inhalt von Pfingsten uns irgendwie abhanden gekommen sind?

Gerade deshalb ist für mich Pfingsten ein herausforderndes Fest. Es liegt so still im Schatten

anderer grosser Feste und birgt umso mehr eine tiefe Botschaft in sich. Pfingsten bedeutet für mich, die Zusage und Nähe Gottes im Hier und Jetzt zu spüren. Es erinnert mich an die unsichtbare Brücke, die Gott zu uns immer wieder aufbaut. Die Brücke, die auch uns unter einander verbindet in all unserer Verschiedenheit. Für diese lebensbejahende und bewegende Geistkraft Gottes gibt es viele Bilder – die Taube, das Feuer, den Windhauch. Für mich bedeutet Pfingsten jedoch vor allem eins: die ausgestreckte Hand Gottes, die bleibt und wartet, die unfassbar ist und doch da ist, die zutiefst berührt, verändert und mich zu mir selbst und anderen Menschen, die mich zum Leben hinbewegt! Pfingsten ist für mich das, was mich im Stillen ganz tief herausfordert. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen ein frohes Pfingstfest!

*Pfrn. Katharina Steinmann de Oliveira*



63 Kinder erlebten «himmlische» Tage im Kirchgemeindehaus.



Fröhliches Miteinander



Kreatives Gestalten



Unterwegs



Bewegung und Spiel in der Turnhalle



Bearbeitung der Fotos im Redaktionsbüro

## Himmlische Tage

**63 Kinder kamen an die Erlebnistage und füllten das Kirchgemeindehaus mit Fröhlichkeit. Wir erlebten vier Tage in guter, friedlicher Gemeinschaft.**

«Himmlisch» hatten wir als Thema angegeben. Damit meinten wir eine Lebenshaltung, die offen ist für Beglückendes, in der man «abheben» kann. Wir wollten hinweisen auf die neutestamentliche Idee des Himmelreiches, das unter uns Gestalt findet. Das geht wie bei einem winzigen Senfkorn, das zu einer starken Pflanze wachsen kann. Die Kinder genossen

die bewährte Mischung aus Basteln, Malen, Spielen und Singen. Nicht vergessen werden darf die Tischgemeinschaft, auch da gab es Himmlisches wie etwa eine köstliche «Sternlisuppe». Himmlische Eindrücke vermittelten die Frauen aus der Bibliothek und die Organistin mit wunderschönen Klängen der Orgel. Zum Abheben mitgenommen hat uns Clownin Circolina.

Ein grosses Danke allen, die im Lagerbetrieb geholfen oder liebevoll unsere Bildzeitung gestaltet haben.

*Irène Lehmann*

## Himmlische Melodien

**Die Erlebnistage inspirierten mich zu Gedanken über «himmlische Musik», Musik in der Natur, Musik im Frühling. Wie tönt der Winter, wie der Herbst, welche Klänge bringt der Sommer oder der Frühling? Zu den verschiedenen Jahreszeiten gehören Feste und zu diesen kommen uns passende Lieder oder Musik in den Sinn, seien es aus persönlicher Erinnerung oder durch unser Brauchtum geprägte Melodien.**

Der Frühling bedeutet Aufbrechen, Erwachen der Natur, österliche Morgenstimmung, die Luft von Pfingsten. Wenn ich in den Himmel schaue und gleichzeitig an Klänge denke, den Geräuschen lausche, dann tönt der Frühling für mich zuerst so hell und strahlend wie die Sonne; später höre ich den Vogelstimmen zu, dem Zwitschern und Tirilieren, sehr fröhlich und lebhaft; und ich kann dem Wasser lauschen, den Regentropfen, dem Rauschen eines Baches oder dem Tosen eines Wasserfalls.

Auch komponierte Musik ist von Frühlingsklängen beeinflusst, ich denke an Vivaldis «Jahreszeiten» oder Schuberts «Forelle», an vertonte Vogelstimmen oder an

«Wassermusik», unzählige Lieder besingen die Sonne, das Wasser, die aufblühende Natur: «Die güldne Sonne ...», «Es geht ein Bächlein nieder ...», «Komm lieber Mai und mache, die Bäume wieder grün», «Alle Vögel sind schon da», «Es tönen die Lieder, der Frühling kehrt wieder» – um nur ein paar Beispiele zu nennen!

Einerseits berauscht uns der Frühling mit seiner Fülle und Fröhlichkeit, lässt uns singen und tanzen. Andererseits werden wir aufmerksam auf die Schönheit der Natur und geraten darüber vielleicht in andächtiges Staunen. Sicher sind Sie auch schon unterwegs gewesen, wandernd oder fahrend, und dabei unerwartet auf eine Anhöhe, eine Lichtung oder zu einem Aussichtspunkt gelangt. Oder Sie entdecken plötzlich eine seltene Blume, einen besonders alten Baum, hören einen Wasserfall oder erkennen einen speziellen Vogelruf. Solche kleinen Ereignisse geben uns die Gelegenheit, den Weg zu unterbrechen, Zeit zu finden zum Lauschen und Nachdenken.

Ich wünsche Ihnen einen Frühling mit himmlischen Melodien!

*Tina Zweimüller, Organistin*

*«Es tönen die Lieder, der Frühling kehrt wieder.»*



## Ökumenischer Gottesdienst mit Jugendmusik

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie herzlich zum gemütlichen Beisammensein ein. Es besteht die Möglichkeit, Würste vom Grill, Kuchen und Getränke zu kaufen. Bei ungünstiger Witterung findet der Gottesdienst in der reformierten Kirche statt. Auskunft über die Durchführung gibt Tel. Nr. 1600 ab Mittwoch, 1. Juni, 18.00 Uhr.

**Donnerstag, 2. Juni, Auffahrt,  
10.00 Uhr bei der Waldhütte  
Warpel**

## Abendgottesdienst – im Rhythmus der Jahreszeiten

Unser nächster «Jahreszeitengottesdienst» wird sich vom Sommer inspirieren lassen. Die beiden Musikstudentinnen Martina Zimmerli am Cello und Sidonia Caviezel an der Handorgel werden die Feier umrahmen. Anschliessend sind alle zu einem «Schlummertrunk» eingeladen. Es freuen sich auf Ihre Teilnahme: Pfrn. Marianne Kuhn und Michele Villani.

**Freitag, 24. Juni, 19.30 Uhr, Kirche**

## Ökumenischer Chilbi Gottesdienst für Familien

**19 JUNI CHILBIFESTZELT FÜR KIDS**

**CHUMM AU!!**

**ÖKUMENISCHER CHILBI GOTTESDIENST FÜR FAMILIEN**

SONNTAG 19. JUNI 2011  
10.30 UHR  
IM CHILBIFESTZELT

MITWIRKUNG  
GOSPELCHOR LINDAU  
SILVIA RINDLISBACHER, CLOWNIN  
MARIA STEINDLMÜLLER, KATH.  
MARIANNE KUHN-FANAC, REF.  
KATHARINA STEINMANN DE OLIVEIRA, REF.  
MONIKA ZÖLLIKER, EMK

ANSCHLIESSENDE APÉRO  
GESTITFTET VON DER KULTURKOMMISSION EMBRACH

## Freud und Leid

### Taufen:

**Alessio Osio**  
Hardstrasse 51, Embrach  
**Layla Michelle Coradi**  
Tannenstrasse 4a, Embrach  
**Angela Joline Pierro**  
**Cécilia Fleur Deborah Pierro**  
Stationsstrasse 48, Embrach

### Trauung, 7. Mai

**Urs Werner Denzler und  
Jannette Wijnanda van  
Maanen Denzler**  
Schützenhausstrasse 94,  
Embrach

### Bestattungen:

**Margaretha Moos-Hofmann**  
15.1.1922 bis 21.4.2011  
Römerweg 51, Pflegezentrum,  
Embrach  
**Olga Hägi-Lienhard**  
18.2.1929 bis 27.4.2011  
Obermühleweg 5, Embrach



## Aus der Kirchenpflege

## Zum Weggang von Pfr. Dominik Zehnder

Dominik Zehnder wird unsere Kirchgemeinde per Ende Juli 2011 verlassen. Er wird ab August in Bülach als Pfarrer tätig sein. Da seine Pfarrstelle in unserer Kirchgemeinde befristet war und durch den Kirchenrat nicht verlängert wurde, hat er sich nach einem neuen Arbeitsort umgesehen. Wir danken Dominik Zehnder für seine

Arbeit und sein Engagement und wünschen ihm und seiner Familie für die Zukunft alles Gute.

Eine Strategieguppe, aus Kirchenpflege und Pfarrteam, stellt sicher, dass die seelsorgerlichen Angebote in unserer Kirchgemeinde Embrach-Oberembranch weiterhin gewährleistet bleiben.

*Markus Egli,  
Präsident der Kirchenpflege*





## Gottesdienste

**Sonntag, 29. Mai**  
**Konfirmations-**  
**gottesdienst mit**  
**anschliessendem Apéro**  
Pfr. Matthias Fürst  
Pfrn. Marianne Kuhn  
**10.00 Uhr, Kirche**

**Donnerstag, 2. Juni**  
**Auffahrt**  
**Ökumenischer**  
**Gottesdienst mit Taufen**  
Pfr. Matthias Fürst  
Martin Stewen  
Musikalische Mitwirkung:  
Jugendmusik Embrach  
Anschliessend gemütliches  
Beisammensein  
**10.00 Uhr, Waldhütte**  
**Warpel**  
**(bei ungünstiger Witterung**  
**in der reformierten Kirche)**

**Sonntag, 5. Juni**  
**Taufgottesdienst**  
Pfr. Dominik Zehnder  
**9.30 Uhr, Kirche**

**Mittwoch, 8. Juni**  
**Gottesdienst mit**  
**kleinen Leuten**  
**«Pfingsten – das Fest**  
**mit Power»**  
Pfrn. Irène Lehmann  
**15.30 Uhr, Kirche**

**Pfingstsonntag, 12. Juni**  
**Gottesdienst mit**  
**Abendmahl**  
Pfr. Matthias Fürst  
Musikalische Mitwirkung:  
Chor Keep in Touch  
**9.30 Uhr, Kirche**

**Sonntag, 19. Juni**  
**Ökumenischer**  
**Chilbi Gottesdienst**  
**für Familien**  
Mitwirkung:  
Gospelchor Lindau  
Silvia Rindlisbacher, Clownin  
Pfrn. Marianne Kuhn  
Pfrn. Katharina Steinmann  
Maria Steindlmüller,  
Seelsorgerin kath. Pfarrei  
Monika Zolliker, Pfrn. EMK  
anschliessend Apéro  
**10.30 Uhr, Chilbifestzelt**

**Freitag, 24. Juni**  
**Abendgottesdienst**  
**im Rhythmus der**  
**Jahreszeiten**  
Pfrn. Marianne Kuhn  
und Michele Villani  
Musikalische Mitwirkung:  
Martina Zimmerli, Cello  
Sidonia Caviezel,  
Handorgel  
**19.30 Uhr, Kirche**

**Sonntag, 26. Juni**  
**Gottesdienst**  
Pfr. Matthias Fürst  
**9.30 Uhr, Kirche**  
**Kirchgemeinde-**  
**versammlung**  
**im Anschluss an**  
**den Gottesdienst**  
**ca. 10.30 Uhr,**  
**Kirchgemeindehaus**

## Veranstaltungen

**Montag, 30. Mai**  
**und 27. Juni**  
**Ökumenisches**  
**Taizé-Abendgebet**  
**20.15 Uhr, kath. Kirchen-**  
**zentrum**

**Donnerstag, 9. und**  
**23. Juni**  
**Morgenmeditation**  
Florence Welter  
**9.00 Uhr,**  
**Kirchgemeindehaus**

**Freitag, 17. Juni**  
**Meditative Tanzfeier**  
Antoinette Rochat  
**19.30 Uhr, Kirche**

**Montag, 27. Juni**  
**Abendmeditation**  
Florence Welter  
**19.30 Uhr,**  
**Kirchgemeindehaus**

**Dienstag, 28. Juni**  
**Gesprächskreis**  
Pfrn. Katharina Steinmann  
**14.00 Uhr,**  
**Kirchgemeindehaus**

## Kinder und Jugend

**Montag, 30. Mai, 20. Juni**  
**und 4. Juli**  
**Gschichtehöck**  
für kleine Kinder in  
Begleitung einer  
erwachsenen Person  
Pfrn. Irène Lehmann  
**9.30 Uhr,**  
**Kirchgemeindehaus**

**Mittwoch, 1., 15. und**  
**29. Juni**  
**Domino-Treff**  
ab 4. Klasse  
Pfrn. Irène Lehmann  
**12.00 Uhr,**  
**Kirchgemeindehaus**

**Montag, 6. und 27. Juni**  
**Bambino-Singen**  
für kleine Kinder in  
Begleitung einer  
erwachsenen Person  
H. Seegenschmidt  
**9.30 und 10.15 Uhr,**  
**Kirchgemeindehaus**

**Mittwoch, 8. Juni**  
**Mitmachtreffen**  
**«Pfingsten – das Fest**  
**mit Power»**  
Pfrn. Irène Lehmann  
**14.00 Uhr,**  
**Kirchgemeindehaus**

**Gottesdienst**  
**mit kleinen Leuten**  
Pfrn. Irène Lehmann  
**15.30 Uhr, Kirche**

**Freitag, 10. Juni**  
**Jugendgottesdienst**  
**17.15 Uhr, Kirche**

## Taufgottesdienste

**Sonntag, 10. Juli**  
Pfrn. Katharina Steinmann

**Sonntag, 24. Juli**  
Pfr. Matthias Fürst

**Sonntag, 4. September**  
Pfrn. Katharina Steinmann

## Impressum

Eine Beilage der  
Zeitung «reformiert.»  
Die nächste Ausgabe erscheint  
am 24. Juni

## Herausgeberin

Evang.-ref. Kirchgemeinde  
Embrach-Oberembrach

## Redaktion

Sekretariat  
sekretariat.embrach@zh.ref.ch

## Gestaltung

kolbgrafik, Pfäffikon ZH

## Adressen

### Sekretariat

Daniela Albrecht-Meier  
Marianne Morf-Uetz  
Pfarrhausstr. 2, 8424 Embrach  
Telefon 044 865 12 66  
sekretariat.embrach@zh.ref.ch  
Öffnungszeiten:  
Montag: nachmittags  
Dienstag bis Freitag: vormittags

### Pfarrämter

Pfr. Matthias Fürst  
Telefon 044 865 03 26  
matthias.fuerst@zh.ref.ch

Pfrn. Marianne Kuhn  
Telefon 044 865 59 53  
marianne.kuhn@zh.ref.ch

Pfrn. Katharina  
Steinmann de Oliveira  
Telefon 044 865 10 09  
katharina.steinmann@zh.ref.ch

Pfr. Dominik Zehnder  
Telefon 044 865 34 74  
dominik.zehnder@zh.ref.ch

### Kirchenpflegepräsident

Markus Egli  
Telefon 079 704 70 24  
markus.egli@zh.ref.ch